

## Pressemitteilung

Potsdam, 21. April 2008

### **Deutliches Besucherplus: VISION KINO zieht erfreuliche Bilanz der SchulKinoWochen 2007/2008**

Mit über 460.000 Anmeldungen zu den SchulKinoWochen im Herbst und Frühjahr 2007/2008 konnte das bundesweit größte filmpädagogische Angebot über 25 % mehr Besucher als im Vorjahreszeitraum verzeichnen. Die SchulKinoWochen, an denen sich 14 Bundesländer beteiligten, boten Kinovorstellungen für Schulklassen in knapp 750 Kinos an. Hierbei kamen rund 200 Filme zum Einsatz, welche für den Schulunterricht relevant sind und zu denen pädagogisches Begleitmaterial vorliegt.

Erstmalig beteiligte sich auch Bayern an dem Projekt und konnte gleich im ersten Jahr eine unerwartet hohe Resonanz verzeichnen: Rund 69.000 Schülerinnen und Schüler nahmen in 75 Städten das Angebot im Freistaat wahr.

Erneut haben zahlreiche Filmschaffende, Referent/innen und Gäste aus Kultur und Politik bundesweit Schulvorstellungen besucht, um gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern über die gesehenen Filme zu diskutieren. Hierbei reichte das Spektrum von Klassikern wie "Berlin - Ecke Schönhauser" in Anwesenheit von Autor Wolfgang Kohlhasse bis zu aktuellen Produktionen wie "Die Welle", deren Aufführung im Rahmen der Eröffnung der SchulKinoWoche Bayern von Produzent Christian Becker und Drehbuchautor Peter Thorwarth begleitet wurde.

Das pädagogische Begleitprogramm der SchulKinoWochen konnte weiter ausgebaut werden. Nicht nur Lehrkräfte konnten auf ein breiteres Fortbildungsangebot zurückgreifen; auch deutlich mehr Kinoveranstaltungen wurden von Referentinnen und Referenten pädagogisch begleitet, die den Schülerinnen und Schülern direkt im Kino erste Denkanstöße und Hintergrundinformationen zu den jeweils vor Ort vorgeführten Filmen gaben. Hierbei war auch die Bundeszentrale für politische Bildung ein wichtiger Partner, die VISION KINO bei der Durchführung von Kinoseminaren und Fortbildungsveranstaltungen unterstützte.

Neben thematischen Schwerpunkten der Länder konnten erstmals mit Unterstützung der Regionalen Vertretung der Europäischen Kommission in Bonn auch Sonderveranstaltungen unter dem Titel "Nahaufnahme Europa" realisiert werden. In Köln beispielsweise diskutierten im Anschluss an die Vorführung von "Was lebst du?" die Bundestagsabgeordnete Lale Akgün gemeinsam mit der Regisseurin Bettina Braun und zwei Protagonisten über Themen wie Migration, Schwierigkeiten der Integration und die Möglichkeiten der kulturellen Vielfalt Europas.

Die SchulKinoWochen sind ein Projekt von VISION KINO in Kooperation mit zahlreichen Partnern unter Beteiligung der Bildungs- und Kultusministerien der Länder und der Filmwirtschaft. Weitere Informationen und die Termine für den Herbst 2008 finden Sie unter [www.schulkinowochen.de](http://www.schulkinowochen.de).

#### **Pressekontakt**

Vision Kino gGmbH  
Netzwerk für Film- und Medienkompetenz  
Heide Schürmeier  
Tel.: 0331 / 7062-256  
Fax: 0331 / 7062-254  
Heide.schuermeier@visionkino.de  
[www.visionkino.de](http://www.visionkino.de)